

1. EN-Bildbericht vom 3. April 2007 im Erlanger Sport:

Frühjahrslauf platzte aus allen Nähten

2. EN-Bericht vom 12. April 2007 im Erlanger Sport:

Neue Streckenrekorde

Über 1250 Teilnehmer beim „Erlanger Frühjahrskriterium“

Rekordfestival beim „Erlanger Frühjahrskriterium“: Neben etwa 1250 Teilnehmern im Ziel - wir berichteten - stellten bei idealem frühlingshaften Laufwetter auch die Sieger über zehn Kilometer bei Damen und Herren neue Streckenrekorde auf.

Den Schülerlauf über 800 Meter gewann überlegen Stephan Bätz vom Spurtgymnasium Oberhof in 2:20 Minuten vor Christian Richter (TV 48 Erlangen, 2:34). Schnellste Schülerin war Katrin Lämmle (2:48) vor Laura Feulner (beide TV 48 Erlangen). Der Nachwuchs aus Eckental verteidigte erfolgreich den „Johnny-Pokal“, diesmal mit zehn Teilnehmern mehr im Ziel als die Gesamtschule ASS Puckenhof.

Bei der Siemens-Meisterschaft über zehn Kilometer wehrte sich Joseph Katib (LG Erlangen) vergeblich gegen den bayerischen Vizemeister über diese Distanz, Christian Dirscherl (LG Passau), der klar gewann. Neben der Siemens-Meisterschaft verlor Katib auch den Streckenrekord, den Dirscherl auf beachtliche 31:55 Minuten drückte. Katib wurde Zweiter vor Carsten Schmidt von der LG Haßberge.

Bei den Frauen siegte überlegen Viola Schäffer, die diesmal für die SG Siemens Erlangen startete und dabei ihren Streckenrekord aus dem Vorjahr auf 36:59 Minuten verbesserte. Zweite wurde "Ulrike Mayer-Tancic (LG Erlangen), diesmal mit 40.10 leicht über ihrer 40-Minuten-Barriere. Als Dritte kam Regina Lingl (Hirschau) vor

Annette Schütz (ebenfalls LG Erlangen) ins Ziel.

Die Mannschaftswertung ließ sich die LG Erlangen mit Katib, Jean-Jacques Faurie, Michael Krug, Jan Schultheiß und Josef Krauthöfer nicht nehmen. In 2:56 Stunden gewann sie klar vor der TS Herzogenaurach (3:11) und Burghaslach.

Den 25-km-Areva-Lauf gewann in 1:28:23 Stunden wieder der Erlanger Hawaii-Triathlet Bernd Hagen, der für den SSV Forchheim lief. Wie im Vorjahr übernahm er von Anfang an die Spitze und baute seinen Vorsprung in jeder der fünf Runden aus. Mathias Flade (Münchberg, 1:32:05) und Peter Bratenstein vom TSV Frauenaaurach kämpften sich auf die Podiumsplätze.

Bei den Frauen kam es zu einem dramatischen Finish zwischen der Erlanger Triathletin Isabella Jungfer (TV 48) und Claudia Welscher (SSG Königswinter). Die Erlangerin wurde knapp, Zweite, obwohl sie lange Zeit mit großem Vorsprung geführt hatte.

Die Mannschaftswertung ging auch hier an die LG Erlangen, für die neben Neuzugang Denis Mietzsch Karl Mistelberger, Peter Heßler und Elke Czermin mit John Stackmann auch der OK-Leiter kämpfte.

Ferner nahmen 32 5x5-km-Staffeln teil. Erste wurden die Männer des TuS Feuchtwangen. Bei den Frauen gewann die LG Erlangen. Dafür liefen Ulrike Mayer-Tancic, Annette Schütz, Lisa Forster, Gertrud Härer und Ulrike Gradhand. ku.